Tierschau-Fest

des

Landw. Vereins des Kreises Halle

zu

Tatenhausen

am Sonnabend, den 13. Juli 1901.

FEST-ORDNUNG:

Morgens 8 Uhr: Beginn der Aufstellung der Tiere.

Morgens ½9 Uhr: Versammlung des Vorstandes u. der Preisrichter in der Festhalle.

Morgens 9 Uhr:

Beginn der Prämiierungen.

Morgens 11½ Uhr: **Vorführung der prämiierten Tiere und Verkündigung der Preise.**

Mittags 1½ Uhr:

Festessen,

per Couvert 2 Mk., woran auch Nichtmitglieder teilnehmen können.

Nachmittags 3½ Uhr:

KONZERT,

zu gleicher Zeit beginnt die

Verlosung

von **landwirtschaftlichen Maschinen u. Geräten.** Lose hierzu à 50 Pfg. werden bis 12 Uhr mittags auf dem Festplatze verkauft.

Abends 7½ Uhr:

Polonaise durch die Parkanlagen.

Abends 8 Uhr:

Beginn des Festballes,

wozu Herrenballkarten à 2 Mk. und Damenballkarten à 50 Pfg. an der Kasse zu haben sind.

Die Mitgliedskarten sind gegen eine Ballkarte einzutauschen.

Beim Eintreten der Dunkelheit!

Großes Brillant-Feuerwerk

aus der Pyrotechnischen Fabrik von Karl Lippold, Elberfeld.

Die Musik wird ausgeführt vom gesamten Trompeterkorps des Westf. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 22, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Krüger.

An Prämien gelangen zur Verteilung:

I. Staats-Prämien:

1. Für **Rindvieh** (Bullen, Kühe und Rinder) 455 Mark.

II. Kreisvereinsprämien:

1. für **Pferde:**	Stuten / Fohlen	in Summa	324 Mark,
2. „ **Bullen**		„ „	460 „

Hierbei wird ausdrücklich bemerkt, daß nur angekörte Bullen prämiiert werden.

3. Für **Rinder**		in Summa	400 Mark.
4. „ Eber		„ „	350 „
5. „ Sauen			
6. „ Geflügel		„ „	165 „
7. „ Ziegen		„ „	36 „
		Summa	2190 Mark.

8 „ Maschinen und Geräte werden Diplome erteilt.

Die Auszahlung der Prämien erfolgt gleich nach Vorführung der prämiierten Tiere an der Kasse.

Die nicht abgeholten Gelder werden einige Tage später per Post eingesandt.

Tiere, welche später als 9 Uhr auf dem Festplatze erscheinen, können nur mit Genehmigung der betreffenden Kommission noch zugelassen werden.

☞ An allen Zügen stehen auf Bahnhof Halle i. W. Wagen bereit, welche den Verkehr mit dem Festplatze für 50 Pfg. à Person vermitteln.

Der Vorstand

des Landwirtschaftlichen Kreisvereins Halle i. Westf.

Westfälische Zeitung (Bielefelder Tageblatt) vom 29. Juni 1901, S. 4.